

**Ausgabe 01\_2010 | Editorial des Vorstands » | Aktivitäten des Vereins » | Ruderregatta Neuköllner Unternehmen » | Die letzten Unternehmertreffen » | Stadtumbau (Karl-Marx-Straße, Lahnstraße, Schwarzer Weg, Sonnenbrücke) » | Firmenportrait Büro 2.0 » | Nächste Termine » | Impressum »**

## **Liebe Netzwerkmitglieder, liebe Unternehmerinnen und Unternehmer aus Neukölln,**

unser Unternehmensnetzwerk Neukölln-Südring hat sich zu einer in der Region Neukölln aber auch darüber hinaus festen Größe der Wirtschaft und der Gesellschaft etabliert.

Anknüpfend an das erfolgreiche Jahr 2009 konnte der Verein weitere Akzente für die Standortentwicklung in Neukölln setzen.

Die nun 20 Mitglieder des Vereins haben vor allem eine attraktivere Infrastruktur bei gleichzeitiger Verbesserung des Images unseres Stadtbezirkes im Auge. Auch sollen über die Arbeitsgruppen Verkehr, Personal und Energie einige Probleme für unsere Mitglieder, aber auch für den Gesamtstandort Neukölln-Südring angegangen werden.

Mit einer neu geschaffenen Internetplattform wird es vor allem für die Mitglieder wesentlich leichter, sich im Rahmen der Netzwerkstrukturen zu bewegen und zu artikulieren.

Als feste Größen haben sich für die Unternehmen in Neukölln-Südring die vom Unternehmensnetzwerk organisierten jährlichen fünf Unternehmertreffen herauskristallisiert. Hier werden Neuköllner Unternehmen vorgestellt, in Zusammenarbeit mit dem Bezirk Standortprobleme geklärt und/oder geplante wie auch vollzogene (Bau-)Maßnahmen vorgestellt und diskutiert.

Der Andrang, sich hier als gastgebendes Unternehmen zu präsentieren, ist groß. So sind auch schon die ersten beiden Unternehmertreffen in 2011 vergeben. Also bitte rechtzeitig in der Geschäftsstelle avisieren, wenn Sie ein Unternehmertreffen ausgestalten möchten.

An einem weiteren Highlight, der 5. Ruderregatta Neuköllner Unternehmen am 26. Juni, hat das Unternehmensnetzwerk entscheidend am Erfolg mitgearbeitet. So konnten Sponsoren für die Gestaltung der Regatta gewonnen, aber auch das Interesse bei Unternehmen, Einwohnern und Gästen geweckt werden. Nachdem in diesem Jahr 22 Firmenboote gemeldet hatten, hoffen wir natürlich auf eine weitere Steigerung der Teilnehmerzahlen im kommenden Jahr.

Sie sehen also, es bewegt sich etwas in Neukölln, auch wenn es viel zusätzliches Engagement der Aktiven erfordert. Hier hoffen wir natürlich, dass sich die positive Entwicklung des Vereins weiter fortsetzt und würden uns freuen, auch Sie als Mitglied begrüßen zu dürfen, „denn um so breiter die Schultern, um so mehr kann man tragen“.

Wir wünschen viel Freude beim Lesen und natürlich viele gute Geschäfte.

Der Vorstand

Unternehmensnetzwerk Neukölln-Südring e.V.



Vorstand seit dem 10.03.2010:

Olaf Bienek (Vorsitzender, im Bild rechts), Kunzendorf Spedition GmbH

Ulrich Rheinfeld (stellv. Vorsitzender, im Bild links), Fernheizwerk Neukölln AG

Wolfgang Gorny (Schatzmeister, in der Bildmitte), UNIVERSAL Gebäudemanagement und Dienstleistungen GmbH

### **> Immer aktuell im Netz:**

**[www.netzwerk-neukoelln-suedring.de](http://www.netzwerk-neukoelln-suedring.de)**

### **> Interesse an einer Mitgliedschaft?**

**Unterlagen und Informationen in der  
Geschäftsstelle anfordern**

**oder persönlich vorbeikommen,  
jeden Donnerstag 10-12 Uhr.**

**Weigandufer 45**

**12059 Berlin**

**Tel: +49 30 2000 586-33**

**Fax: +49 30 2000 586-34**

**Email:**

**[Kontakt@netzwerk-neukoelln-suedring.de](mailto:Kontakt@netzwerk-neukoelln-suedring.de)**

## Aktivitäten des Vereins

### AG Energie

Sieben Mitgliedsunternehmen sind nach Auswertung einer Mitgliederumfrage an einer Einkaufsgemeinschaft interessiert. Demnach wird ein Gesamtvolumen in Höhe von rd. 1 Mio. Liter Heizöl pro Jahr von ihnen verbraucht. Die AG Energie arbeitet aktuell an einer Lösung, wie über die Koordination von Heizölbestellungen, insbesondere bei der Nachfrage von kleineren Mengen, preislich attraktive Angebote für Vereinsmitglieder erzielt werden können und wie dabei eine Rabattierung erfolgen kann.

### AG Personal

Die AG Personal tagte zuletzt am 26. Juni und 14. September 2010 und sieht als Schwerpunkte für ihre Arbeit die Kooperation und die Zusammenarbeit im Rahmen der Ausbildung, der Weiterbildung und vor allem in der Arbeitskräftesteuerung. Im Rahmen der Personalsteuerung wird die Schaffung von Kinderbetreuungsmaßnahmen erwogen.

### AG Verkehr

Für Berufskraftfahrer/-innen von Fahrzeugen von über 3,5 Tonnen im gewerblichen Güterverkehr oder Fahrzeugen mit mehr als 8 Fahrgastplätzen im gewerblichen Personenverkehr besteht die Pflicht zur Grundqualifikation (nach BKrFQG).

Wer bis September 2009 eine entsprechende Fahrerlaubnis erworben hat, muss keine Grundqualifikation absolvieren, aber eine Weiterbildung.

Busfahrer/-innen müssen diese bis September 2013, LKW-Fahrer/-innen bis September 2014 besuchen. Die Weiterbildung muss alle 5 Jahre erfolgen und umfasst 35 Stunden.

Der Unternehmensnetzwerk Neukölln-Südring e.V. bietet diese Weiterbildung in Kooperation mit einem entsprechenden Ausbildungsbetrieb exklusiv für Vereinsmitglieder an.

**Durch die Teilnahme von mehreren Unternehmen können Kosten gespart und die Mitarbeiter stufenweise und flexibel geschult werden! Auch am Wochenende!**

Die AG Verkehr konnte zudem im Rahmen ihrer Aktivitäten einem mittelständischen Unternehmen in Neukölln-Südring bei der schnellen Lösung eines das Unternehmen schwerwiegend belastenden Verkehrsproblems behilflich sein.

> Kontakt:

Ulrich Rheinfeld

Email: [rheinfeld.ulrich@fhw-neukoelln.de](mailto:rheinfeld.ulrich@fhw-neukoelln.de)

> Kontakt:

Raphael Ittner

Email: [raphael.ittner@ragbildung.de](mailto:raphael.ittner@ragbildung.de)

> Kontakt:

Olaf Bienek

Email:

[olaf.bienek@kuzendorf-spedition.de](mailto:olaf.bienek@kuzendorf-spedition.de)

## Ruderregatta Neuköllner Unternehmen

Seit nunmehr fünf Jahren ist die Ruderregatta der Neuköllner Unternehmen fester Bestandteil des Kunst- und Kulturfestivals „48 Stunden Neukölln“ und aus diesem nicht mehr wegzudenken. Das Unternehmensnetzwerk Neukölln-Südring ist bereits seit der 2. Austragung mit einem Boot dabei und seit 2008 auch Mitorganisator.

Die fünfte Regatta fand am 26. Juni 2010 auf dem Neuköllner Schifffahrtskanal vor dem Estrel-Hotel statt. Zwanzig Mannschaften hatten die Monate und Wochen zuvor genutzt, um sich unter der fachkundigen Anleitung durch den Betreuerstab der Neuköllner Rudergesellschaft Wiking e.V. auf die ca. 200 m lange Regattastrecke vorzubereiten.

Bei herrlichem Sommerwetter und stetig wachsendem Besucherandrang gingen die Gig-Vierer-Boote zunächst in die Vorrunde. Aus dieser kristallisierten sich schnell die Besatzungen von Biotronik als Favoriten für die Endläufe heraus. Das kurzfristig umbesetzte Team des Unternehmensnetzwerks musste sich mit Rang 9 begnügen, was jedoch angesichts der geringen Zeit gemeinsamen Trainings als Erfolg zu werten war.



Das Unternehmensnetzwerk beim Ablegen

Während der Mittagspause wurde ein – auch durch Spenden der Unternehmen finanziert – neuer Vierer der Rudergesellschaft Wiking getauft. Vertreter der Großspender – u.a. die Moll Marzipan GmbH und die Ferak Berlin GmbH – durften anschließend die Jungfernfahrt bestreiten. Auch das leibliche Wohl kam nicht zu kurz und so konnten die Ruderer, gestärkt am vom Estrel-Hotel hervorragend angerichteten Buffet, mit neuen Kräften und großen Erwartungen in die Endläufe gehen.

Die Finalrunde war an Spannung kaum zu übertreffen und zeigte hochklassigen Rudersport. Es ist schon erstaunlich mit anzusehen, wie die Bestzeiten aus den Vorjahren jedes Jahr auf das Neue nochmals verbessert werden. Schließlich kam es bei den Herren zu der von allen erwarteten Wiederholung des Vorjahresfinals. Dabei konnte „Biotronik Eins“ erfolgreich Revanche gegen die Titelverteidiger „BTB-Herren“ üben und tat es damit den „BIOTRONIKsen“, die souverän die Damenwertung für sich entschieden, gleich und konnte somit die wohl verdienten Goldmedaillen in Empfang nehmen.

Abschließend wurde – unterstützt von der Musik der Band „Ohrful Tonite“ – noch zünftig gefeiert und alle waren sich darin einig, gewissenhaft weiter zu trainieren, um im nächsten Jahr wieder – oder endlich auch einmal – erfolgreich zu sein.



„Ohrful Tonite“ singt mit den Siegern „We are the champions“



Die „Hermann Wendt“ wird getauft



Spannende Ruderduelle auf dem Neuköllner Schifffahrtskanal

## Die letzten Unternehmertreffen

Bereits drei Unternehmertreffen fanden im Jahr 2010 in Neukölln-Südring statt und zählten dabei mehr als 100 Teilnehmer: im Januar bei der RAG Bildung GmbH, im März bei der Märkisches Landbrot GmbH und im Mai bei der UNIVERSAL Gebäudemanagement und Dienstleistungen GmbH.

Eine Neuheit prägte das **17. Unternehmertreffen** in Neukölln-Südring – es fand zum ersten Mal außerhalb des Gebietes statt. Die Besucher schreckte die Fahrt in das große Bildungszentrum der **RAG** in Berlin-Tempelhof jedoch nicht und so freuten sich die Organisatoren vom Unternehmensnetzwerk Neukölln-Südring e.V. und die Gastgeber der RAG über eine stattliche Besucherzahl.

Der einleitenden Präsentation durch den Standortleiter Herrn Raphael Ittner folgte dann ein abwechslungsreicher Rundgang durch das Haus, der einen guten Überblick über die für den Berliner Bildungssektor zum Teil einmalige Ausstattung bot: von den Schweißkabinen im Keller, über die voll ausgestattete Küche für den Bereich Hauswirtschaftslehre, hin zu den hochmodern ausgerüsteten Ausbildungsräumen für Mechatroniker.

Rolf Groth vom Stadtplanungsamt des Bezirks Neukölln und Rainer Stutz vom Tiefbauamt stellten dann die genauen Planungen zum Umbau der Lahnstraße vor und klärten über zukünftige Verkehrsbehinderungen im Gebiet auf. Zahlreiche Fragen der betroffenen Unternehmen konnten somit aus erster Hand beantwortet werden.

Während des abschließenden Get-together bestand die Möglichkeit, bei einem Bier oder Glas Wein und hervorragendem Buffet mit anderen Unternehmern aus Neukölln-Südring ins Gespräch zu kommen und Kontakte zu knüpfen oder auch zu vertiefen.



Der Umbau der Lahnstraße wird vorgestellt



Auf dem Rundgang durch die Räume der RAG

Gastgeber des **18. Unternehmertreffens** in Neukölln-Südring war Berlins größte Bio-Bäckerei **Märkisches Landbrot GmbH**.

Nach der Begrüßung durch den neuen Vorsitzenden des Unternehmensnetzwerk Neukölln-Südring e.V., Olaf Bienek von der Kunzendorf Spedition GmbH, stellten die beiden Geschäftsführer der Märkisches Landbrot GmbH Herr Joachim Weckmann und Herr Christoph Deinert ihr Unternehmen vor. Joachim Weckmann auf einer Führung durch die Backstube und Christoph Deinert vermittelte einen Vortrag machten einmal mehr deutlich, welches Unternehmen Märkisches Landbrot ist. Nach strengen Demeter-Richtlinien produzierend sorgt sich Märkisches Landbrot nicht nur um die hervorragende Qualität seiner Backwaren, sondern beteiligt sich auch an der Rekultivierung alter Getreidesorten und unterstützt viele soziale und kulturelle Projekte und Initiativen in und außerhalb Neuköllns. Als europaweit erstes Unternehmen hat Märkisches Landbrot kürzlich für alle Produkte seines Sortiments einen Produkt Carbon Footprint erstellt, der die klimarelevanten Emissionen der gesamten Lebensphase eines Produkts wiedergibt. Angenehmer Begleiter des Unternehmertreffens war die durchgängige Möglichkeit, sich von der geschmacklichen Qualität der Brote von Märkisches Landbrot zu überzeugen.

Auf dem **19. Unternehmertreffen** stellte sich das Mitglied des Unternehmensnetzwerks **UNIVERSAL Gebäudemanagement und Dienstleistungen GmbH** den zahlreichen Gästen vor. Das Unternehmen ist seit 1996 in Südring und bietet sowohl technische wie auch infrastrukturelle Dienstleistungen an. Großunternehmen aus der Industrie, dem Gewerbe und der öffentlichen Hand zählen ebenso wie Privatpersonen zu den Kunden der UNIVERSAL. Geschäftsführer Jörg Höhle und Leiter für Marketing und Vertrieb Thomas Reich gaben in ihrer einführenden Präsentation einen umfassenden Überblick über das Leistungsspektrum und die umfangreichen Kompetenzen des Unternehmens. Der folgende Rundgang durch den Fuhrpark und die Werkstatt verdeutlichte die Qualitäten der UNIVERSAL vor allem im Winterdienst.

Anschließend lud das Stadtplanungsamt Neukölln zu einer Baustellenbesichtigung an die fünf Gehminuten entfernte Sonnenbrücke (siehe auch entsprechenden Artikel in diesem Newsletter). Hier entsteht eine Treppenanlage, die einen platzförmigen Zugang zum Ufer schafft. Die Bauarbeiten werden bis Anfang September abgeschlossen sein. Das Stadtumbau-Projekt „Neukölln ans Wasser“ wird auch hier eine höhere Aufenthaltsqualität in Südring herstellen.

Zurück bei der UNIVERSAL schloss der 1. Vorsitzende Olaf Bienek den formellen Teil der Veranstaltung und eröffnete das sehr reichhaltige und schmackhafte Buffet. Wer den Mut besaß, konnte noch mit dem 25-Meter-Steiger in luftigen Höhen einen Panoramablick auf Neukölln werfen. Bei anregenden Gesprächen und dem ein oder anderen Bierklang das Unternehmertreffen in entspannter Atmosphäre aus.

Das nächste Unternehmertreffen findet am Dienstag, den 28. September statt. Die IGB Industriebahn-Gesellschaft Berlin mbH wird dieses nunmehr zwanzigste Unternehmertreffen in Südring ausrichten. Die Daten für die nächsten Unternehmertreffen entnehmen Sie bitte der Rubrik „Termine“ am Ende dieses Heftes oder unserer Homepage unter [www.netzwerk-neukoelln-suedring.de](http://www.netzwerk-neukoelln-suedring.de). Wer als Unternehmen selbst einladen möchte, wende sich bitte an die Geschäftsstelle des Vereins.



Analyse der Kornqualität beim Besuch der Märkischen Landbrot GmbH



Es gab reichlich Gelegenheiten zum Probieren



In der Werkstatt der UNIVERSAL



Auch das Buffet wusste zu überzeugen



### 3. Bauphase

Die Arbeiten in der Saalestraße erfolgen ab Frühjahr 2012 ebenfalls halbseitig. Zu diesem Zweck muss wechselseitig eine Einbahnstraße angeordnet werden. Die Südseite soll bis Herbst 2012 fertiggestellt sein. Im Sommer 2012 soll die anschließende Herstellung des Kreuzungsbereiches Karl-Marx-Straße / Saalestraße stattfinden. Die Bearbeitung der Nordseite der Saalestraße erfolgt im Herbst 2012.

Alle Restleistungen sollen bis zum Jahresende 2012 fertiggestellt sein. Hinweis: Die Einbahnstraßen-Regelung in der Emser Straße zwischen Kirchhofstraße und Karl-Marx-Straße wird während der gesamten Bauzeit umgedreht.

### Schwarzer Weg

Die Bauarbeiten für den neuen Geh- und Radweg zwischen Weserstraße und Weigandufer haben sich aufgrund von Arbeiten der Berliner Wasserbetriebe und des Fernheizwerkes nun doch noch eine Weile hingezogen. Ungeachtet dessen wird diese neue Wegeverbindung seit ihrer ersten Begehrbarkeit rege benutzt, stellt sie doch eine neue kürzere Verbindung zwischen S-Bhf Sonnenallee und Neuköllner Schifffahrtskanal dar. Die ansässige Firma Motorrad-Fuhrmann hat das durch den Wegebau neu hinzugewonnene Grundstück für einen Anbau an ihr Gebäude genutzt. Dank der freundlichen Unterstützung der Firmen Fuhrmann und Suzuki wurde das neue Erscheinungsbild dieses Bereiches im Stadtumbaugebiet mit der offiziellen Eröffnung des Schwarzen Wegs am 11.09.2010 groß gefeiert.

#### > Kontakt:

**Udo Dittfurth**

**Tel.: +49 30 88 59 14 31**

**Email: [u.dittfurth@planergemeinschaft.de](mailto:u.dittfurth@planergemeinschaft.de)**



Der Schwarze Weg in Richtung Weigandufer

### Treppe Sonnenbrücke Nord

Gegenüber dem Hotel Estrel, an der Ecke Sonnenalleebrücke, kann man ab 1. September auf einer frisch fertig gestellten Freitreppenanlage sitzen und mit oder ohne Picknick den Blick auf den Neuköllner Schifffahrtskanal genießen. Auch dieses aufwändige und spektakuläre Projekt in public privat partnership mit dem Hotel Estrel wurde aus Mitteln des „StadtumbauWest“ finanziert.

> [www.stadtumbau-berlin.de](http://www.stadtumbau-berlin.de)

### Grünes Wegenetz

Noch im August begann eine weitere Baustelle im Stadtumbaugebiet, die eine neue attraktive Verbindung für Radfahrer in den Neuköllner Süden schaffen wird. Zwischen Grenzallee (neben Möbel-Skonto) und Britzer Hafenstein / Sieversufer wird der Weg zwischen Neuköllner Schifffahrtskanal und Autobahn geführt und bietet reizvolle neue Perspektiven auf die „Rückseite“ der Stadt. Für die Abstützung des Weges ist zunächst der Bau von 3 Ingenieurbauwerken erforderlich, welche dann durch einen Weg verbunden werden. Die Fertigstellung dieses Projektes ist für das Jahresende vorgesehen.



Attraktive Lage und geschmackvolle Gestaltung der Freitreppen

#### > Kontakt:

**Iris Rogoll**

**Tel.: +49 30 90 23 93 51 1**

**Email: [iris.rogoll@bezirksamt-neukoelln.de](mailto:iris.rogoll@bezirksamt-neukoelln.de)**

## Firmenportrait Büro 2.0...

...ist eine auf den Prinzipien der Open Source Bewegung gegründete IT-Bürogemeinschaft in Berlin-Neukölln. Initiiert im Mai 2008 von 5 Wagemutigen, beherbergen wir im umgebauten Westflügel des Fernheizwerks Neukölln mittlerweile auf ca. 1300 m<sup>2</sup> etwa 60 Open Source Expertinnen und Experten. Das Büro 2.0 ist Mitglied im Unternehmensnetzwerk Neukölln-Südring e.V.

Zur Lösung von komplexen Problemen...

...in der heutigen IT-Landschaft sind die Spezialisten voneinander abhängig. Kein Experte und auch kein Unternehmen, sei es noch so groß, kann von sich behaupten, die Herausforderung auch nur eines Zweiges der IT vollständig allein zu meistern. Dazu sind die Strukturen einfach zu komplex und zu verzahnt geworden.

Bei der Vernetzung des Expertenwissens gehen wir vom Büro 2.0 wie bei der Softwareentwicklung vor:

Durch die Konzentration auf einen Ausschnitt vom Ganzen, reduziert sich die Komplexität im Detail. Wir zerlegen gewissermaßen das große Ganze in kleine Teile. Eine wichtige Voraussetzung dafür ist die Standardisierung von Schnittstellen. Die zerlegten kleinen Teile müssen sich nahtlos zum großen Ganzen zusammenfügen lassen. Ähnlich wie bei Legosteinen, werden bei Software kleine handliche Teile gebaut, die klar definierte Einheiten darstellen und exakt miteinander verzahnt werden können. Das Ergebnis ist mehr als die Summe seiner Teile.

Genauso handeln wir im Open Source Expertennetzwerk Büro 2.0. Nimmt einer der beteiligten Partnerunternehmer einen Auftrag an, so stellt er sich ein Team von Experten zusammen, welches exakt zu den Anforderungen des Auftrags passt. Zum Beispiel einen Linux-Administrator, einen SQL-Experten und einen Java-Entwickler. Sie bauen für den Kunden exakt seine individuelle Lösung und verwenden hierbei bereits existierende Open Source Komponenten, welche angepasst und in bestehende Strukturen der Kunden IT-Topologie integriert werden.

Die Vorteile für den Kunden...

...liegen auf der Hand. Er erhält eine maßgeschneiderte Lösung bei sehr geringen Kosten, wie sie sonst nur von Standardprodukten zu erwarten wären. Gleichzeitig bleibt der Auftraggeber durch die Verwendung von Open Standards vom Anbieter unabhängig. Außerdem kann seine Lösung jederzeit weiterentwickelt und angepasst werden. Hinzu kommt, dass Kosten nur für die Schaffung der Lösung anfallen, nicht aber für Lizenzen. Durch die enge Zusammenarbeit der ExpertInnen kann ein sehr hoher Supportstandard gehalten werden, von fast 365 Tagen im Jahr bei 24/7 Verfügbarkeit.

Serviceleistungen im Büro 2.0

Softwareentwicklung, System- und Netzwerkadministration, Hochverfügbarkeitssetups, IT-Sicherheit, Groupware- und Mailserver, VPN Gateways, WLAN Infrastruktur, Telefonanlagen, Embedded Systeme, E-Learning Plattformen, Cryptographie, CMS-Systeme, Datenbanken u.m.

YES, WE ARE OPEN!  
**büro2.0**  
Open Source Bürogemeinschaft & Expertennetzwerk



Das büro 2.0 auf dem Linuxtag 2010



### > Kontakt:

**Büro 2.0**

**Weigandufer 45**

**12059 Berlin**

**Tel.: +49 30 20005860**

**Fax: +49 30 200058621**

**Email: [info@buero20.org](mailto:info@buero20.org)**

|   |   | Nächste Termine |
|---|---|-----------------|
| <b>20. Unternehmertreffen</b>                                       | Dienstag, 28. September 2010 um 17:30 Uhr<br>Industriebahn-Gesellschaft Berlin mbH,<br>Ort: Estrel Hotel, Raum Lyon |                 |
| <b>21. Unternehmertreffen</b>                                       | Dienstag, 9. November 2010 um 17:30 Uhr<br>Wilhelm Reuss Lebensmittel GmbH & Co. KG                                 |                 |
| <b>Jahresabschlussveranstaltung<br/>(nur für Vereinsmitglieder)</b> | Freitag, 19. November 2010 um 19:00 Uhr   |                 |
| <b>22. Unternehmertreffen</b>                                       | Dienstag, 18. Januar 2011 um 17:30 Uhr<br>Moll Marzipan GmbH  |                 |
| <b>23. Unternehmertreffen</b>                                       | Dienstag, 22. März 2011 um 17:30 Uhr<br>TÜV Rheinland Akademie GmbH   |                 |
| <b>6. Ruderregatta Neuköllner<br/>Unternehmen</b>                   | voraussichtlich 18. Juni 2011   |                 |

## Impressum

**Redaktion:** regioconsult, Dominicusstraße 3, 10823 Berlin, E-Mail: Post@regioconsult.de

**Fotografien und Abbildungen:** Bezirksamt Neukölln (Stadtplanungsamt), regioconsult

**Texte:** Wolfgang Gorny (Unternehmensnetzwerk Neukölln-Südring e.V.), Michael Rouba (büro 2.0), Udo Dittfurth (Planergemeinschaft), Iris Rogoll (Stadtplanungsamt Neukölln), Christian Mehner (regioconsult)

### Herausgeber:

**Unternehmensnetzwerk Neukölln-Südring e.V.**

Weigandufer 45  
12059 Berlin

Telefon +49 30 2000 586-33

Telefax +49 30 2000 586-34

Email kontakt@netzwerk-neukoelln-suedring.de

www.netzwerk-neukoelln-suedring.de

